

Von den Seminarräumen der BWL-Fakultäten bis in die Chefetagen – vieles läuft schief in unserer Wirtschaft. »Die kaputte Elite« berichtet von selbstgefälligen Business Schools und verantwortungslosen Technokraten, von angepassten Führungskräften und ängstlicher Bullshit-Rhetorik. Benedikt Herles beschreibt präzise und liefert ein leidenschaftliches Plädoyer für mehr Menschlichkeit, Kreativität und Mut in unseren Unternehmen.

BENEDIKT HERLES, Jahrgang 1984, studierte Volks- und Betriebswirtschaftslehre und promovierte über die Entstehung ökonomischer Werte. Als Unternehmensberater arbeitete er für unterschiedliche Industriezweige. Er lebt in München und Hamburg.

Benedikt Herles

Die kaputte
ELITE

Ein Schadensbericht
aus unseren Chefetagen

btb



Verlagsgruppe Random House FSC® N001967
Das für dieses Buch verwendete FSC®-zertifizierte
Papier *Lux Cream* liefert Stora Enso, Finnland.

1. Auflage

Genehmigte Taschenbuchausgabe Januar 2015,
btb Verlag in der Verlagsgruppe Random House GmbH, München
Copyright © der Originalausgabe 2013 beim Albrecht Knaus
Verlag, München, in der Verlagsgruppe Random House GmbH
Umschlaggestaltung: semper smile, München
Umschlagmotiv: © plainpicture / Millennium
Druck und Einband: CPI – Clausen & Bosse, Leck
LW · Herstellung: sc
Printed in Germany
ISBN 978-3-442-74886-0

www.btb-verlag.de
www.facebook.com/btbverlag
Besuchen Sie auch unseren LiteraturBlog www.transatlantik.de

Für meine Familie

*»If you want something new,
you have to stop doing something old.«*

Peter Drucker (1909–2005), Ökonom

Inhalt

Vorwort	11
--------------------------	----

Situation

Action required

Die Wirtschaftselite steckt in der Krise	15
--	----

Schadensbericht

Hunting Ground

Das BWL-Studium ist Gehirnwäsche	25
--	----

Rocket Science

Die ökonomische Wissenschaft hat sich verirrt	43
---	----

Head down and deliver

Nachwuchs wird gefügig gemacht	60
--	----

Insecure Overachiever

Technokraten denken nicht unternehmerisch	78
---	----

Bullshit Bingo

Die Methoden taugen nichts	100
--------------------------------------	-----

Where to play and how to win

Falsche Mentalitäten schaden der Gesellschaft	113
---	-----

People Business

Uniformität ist gefährlich	128
--------------------------------------	-----

Vision

Battle Call

Ein Wandel ist möglich	149
----------------------------------	-----

Literatur.	161
--------------------	-----

Vorwort

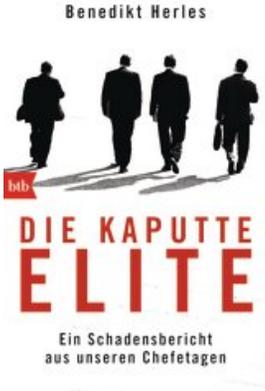
Ich bin kein Aussteiger. Ich bin kein »Linker«. Ich bin fest davon überzeugt: Eine freie und soziale Marktwirtschaft ist die Voraussetzung für Wohlstand und Freiheit. Genau deshalb schrieb ich *Die kaputte Elite*.

Als Student und junger Berater habe ich erlebt, wie gefährliche Mentalitäten und Methoden das richtige System korrumpieren. Sie sind dabei, Unternehmen und der Gesellschaft als Ganzes zu schaden. Sie vernichten Kapital. Sie sorgen dafür, dass Menschen unglücklich sind und eine freiheitliche Wirtschaftsordnung an Zustimmung verliert.

Auf eine langjährige Management-Laufbahn kann ich nicht zurückblicken. Doch wer zu lange in der Treitmühle ackert, dem fällt vieles vermutlich gar nicht mehr auf. Es bedarf eines ungetrübten Blicks, um zu sehen und zu beschreiben, was andere nicht wahrhaben wollen.

Dieses Buch ist gewollt subjektiv. Ich kann die Welt nicht erklären, aber ich kann versuchen, Denkanstöße zu geben. Denn ich bin fest davon überzeugt: Eine andere Wirtschaft ist möglich.

Benedikt Herles



Benedikt Herles

Die kaputte Elite

Ein Schadensbericht aus unseren Chefetagen

Taschenbuch, Broschur, 176 Seiten, 11,8 x 18,7 cm

ISBN: 978-3-442-74886-0

btb

Erscheinungstermin: Dezember 2014

Die ökonomischen Eliten stecken in der Krise. Action required!

Von den Seminarräumen der BWL-Fakultäten bis in die Chefetagen – vieles läuft schief in unserer Wirtschaft. »Die kaputte Elite« berichtet von selbstgefälligen Business Schools und verantwortungslosen Technokraten, von angepassten Führungskräften und ängstlicher Bullshit-Rhetorik. Benedikt Herles beschreibt präzise und liefert ein leidenschaftliches Plädoyer für mehr Menschlichkeit, Kreativität und Mut in unseren Unternehmen.